

Kritik an Äußerungen Wagenknechts

Berlin. In der Linkspartei gibt es Unmut über Äußerungen von Fraktionschefin Sahra Wagenknecht zur Flüchtlings- und Sicherheitspolitik. Die Bundestagsabgeordnete Martina Renner sprach sich am Mittwoch abend in der Onlineausgabe der *Berliner Zeitung* dagegen aus, Schuld zu personalisieren. Renner reagierte damit auf die Aussage Wagenknechts im *Stern*, Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) trage eine »Mitverantwortung« für den Anschlag vom Berliner Breitscheidplatz. Wagenknecht sprach dabei neben »der unkontrollierten Grenzöffnung« auch von der »kaputtgesparten Polizei«. »Schuld zu personalisieren und die Mär vom schwachen Staat – das sollte nicht unser Geschäft sein«, sagte Renner. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/300429.kritik-an-äußerungen-wagenknechts.html>